

RS Vwgh 2003/7/25 2002/02/0175

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.07.2003

Index

40/01 Verwaltungsverfahren
90/01 Straßenverkehrsordnung
90/02 Führerscheingesetz
90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

AVG §37;
AVG §45 Abs2;
AVG §54;
FSG 1997 §1 Abs3;
KFG 1967 §99 Abs3;
StVO 1960 §13 Abs1;
StVO 1960 §7 Abs2;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 98/02/0212 E 23. November 2001 RS 1 (Hier: Lokalaugenschein "insbesondere bei tiefstehender Sonne" zur Frage der Möglichkeit der Identifikation des Lenkers in einem Verfahren betreffend Übertretung des § 1 Abs 3 FSG 1997.)

Stammrechtssatz

Die Durchführung eines Ortsaugenscheines ist nicht erforderlich, wenn nicht erkennbar ist, dass die Situation, die im relevanten Zeitpunkt (hier: "Sichtkontakt" der vernommenen Zeugen-im Zusammenhang mit Übertretungen der § 99 Abs 3 KFG 1967, § 7 Abs 2 StVO 1960 und § 13 Abs 1 StVO)) bestanden hatte, in allen wesentlichen Phasen wiederherstellbar war (Hinweis: E 24.1.1997, 96/02/0467).

Schlagworte

Beweismittel Augenschein Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Beweismittel Augenschein

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2002020175.X01

Im RIS seit

15.08.2003

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at